

Inhalt

Einleitung — 1

- 1.1 Das Verhältnis von Heidegger und Kierkegaard in der bisherigen Forschung — 5
- 1.2 Die Quellen für ein Studium von Heideggers Kierkegaard-Rezeption — 18
- 1.3 Fragestellung und Metathesen der vorliegenden Arbeit — 20
- 1.4 Gliederung der Arbeit und methodische Konsequenzen — 23
- 1.5 Der Zeitraum von Heideggers Kierkegaard-Rezeption — 25
- 1.6 Die Phasen von Heideggers Kierkegaard-Rezeption — 27

Erster Teil:

Die Rezeptions- und Übersetzungsgeschichte der Schriften Kierkegaards

2 Die deutschsprachige Frührezeption — 32

- 2.1 Die frühesten Spuren Kierkegaards in Deutschland — 32
- 2.2 Albert Bärthold: Kierkegaard als religiöser Schriftsteller — 34
- 2.3 Georg Brandes: Kierkegaard als biographisch-psychologisches Phänomen — 35
- 2.4 Weitere Übersetzungen der Frühphase — 37

3 Die Rolle des jungen Christoph Schrempf — 39

- 3.1 Schrempfs erste öffentliche Beschäftigung mit Kierkegaard — 40
- 3.2 Schrempfs erste Übersetzung Kierkegaards — 42
- 3.3 Das Kierkegaard-Verständnis des jungen Schrempf — 46
- 3.4 Die Übersetzung von *Leben und Walten der Liebe* — 49
- 3.5 Die Übersetzung der agitatorischen Schriften — 53
- 3.6 Zusammenfassung: Das Kierkegaard-Bild des jungen Schrempf — 54

4 Kierkegaard um die Jahrhundertwende — 56

- 4.1 Kierkegaard als Erbauungsschriftsteller — 57
- 4.2 Kierkegaards „Tagebücher“ — 58
- 4.3 Kierkegaard als Philosoph — 60
- 4.4 Exkurs: Die Kierkegaard-Rezeption Rudolf Kassners — 63

- 5 Kierkegaards *Gesammelte Werke* — 66**
 - 5.1 *Sören Kierkegaard. Ein unfreier Pionier der Freiheit* — 67
 - 5.2 Der Aufbau der *Gesammelten Werke* — 69
 - 5.3 Schrempfs Grundsätze bei der Übersetzung und deren Kritik — 71
 - 5.4 Schrempfs Stellungnahmen in seinen Nachwörtern — 78
 - 5.5 Die geplante und teilverwirklichte Ausgabe der *Erbaulichen Reden* — 79
 - 5.6 Exkurs: Schrempfs späte Abrechnung mit Kierkegaard — 80
 - 5.7 Zusammenfassung: Schrempfs Tätigkeit als Kierkegaard-Übersetzer — 81

- 6 Die Rolle von Theodor Haecker — 83**
 - 6.1 *Sören Kierkegaard und die Philosophie der Innerlichkeit* — 83
 - 6.2 Haecker und *Der Brenner* — 86
 - 6.3 Haeckers Übersetzungstätigkeit und ihre Schwerpunkte — 89
 - 6.4 Exkurs: Haeckers Schriften zu Kierkegaard nach der Konvertierung — 101
 - 6.5 Zusammenfassung: Haeckers Tätigkeit als Übersetzer und Interpret Kierkegaards — 104

- 7 Die „Kierkegaard-Renaissance“ und der Beginn einer Kierkegaard-Forschung — 105**
 - 7.1 Frühe Zeichen einer akademischen Rezeption — 105
 - 7.2 Karl Jaspers als wichtigste Vermittlungsfigur — 112
 - 7.3 Die „Kierkegaard-Renaissance“ der 1920er Jahre — 119
 - 7.4 Weitere Übersetzungen in dieser Periode — 122
 - 7.5 Der Beginn einer Kierkegaard-Forschung — 123
 - 7.6 Heideggers Stellungnahmen zur Kierkegaard-Literatur — 126

- 8 Zusammenfassung: Der deutsche Kierkegaard — 128**
 - 8.1 Die Übersetzungsgeschichte von Kierkegaards Schriften — 128
 - 8.2 Die Kierkegaard-Bilder in der deutschsprachigen Rezeption — 136

Zweiter Teil:

Die Kierkegaard-Rezeption Martin Heideggers

- 9 Die Kierkegaard-Lektüre Heideggers — 141**
- 9.1 Zwei Beispiele für die Notwendigkeit eines Rückgangs zu den Quellen — **141**
- 9.2 Heideggers Kierkegaard-Lektüre im Verlauf seines Denkweges — **145**
- 9.3 Die Quellen für Heideggers Kierkegaard-Lektüre — **157**

A Der Neuanfang der Philosophie in den frühen Freiburger Vorlesungen

- 10 Die Hermeneutik der Faktizität und ihre Methode — 167**
- 10.1 Das Projekt einer „Hermeneutik der Faktizität“ — **169**
- 10.2 Heideggers „Anmerkungen zu Jaspers' ‚Psychologie der Weltanschauungen‘“ — **177**
- 10.3 Formale Anzeige und indirekte Mitteilung — **185**
- 10.4 Die Hermeneutik des Daseins als Bekümmerung und Wachwerden — **194**
- 11 Die Auseinandersetzung mit dem religiösen Erbe — 198**
- 11.1 Die religionsphänomenologischen Notizen 1917–1919 — **201**
- 11.2 Exkurs: Heideggers Sicht auf das Verhältnis von Philosophie und Theologie — **204**
- 11.3 Das religiöse Erbe in den Frühen Freiburger Vorlesungen — **210**
- 11.4 Die Paulus-Vorlesung — **217**
- 11.5 Die Augustinus-Vorlesung — **222**
- 11.6 Motive des Urchristentums in Heideggers Hermeneutik der Faktizität — **232**
- 12 Heidegger zwischen Kierkegaard und Aristoteles — 236**
- 12.1 Bisherige Deutungen des Zusammentreffens von Kierkegaard und Aristoteles in Heideggers Denken — **237**
- 12.2 Heideggers Aristoteles-Rezeption — **238**
- 12.3 Kierkegaards Rolle für Heideggers Destruktion der aristotelischen Ontologie — **240**
- 12.4 Ausblick: Das Projekt einer Destruktion der Geschichte der Philosophie — **242**

B Die Existenzialanalytik der Marburger Jahre

- 13 Von der Kulturkritik der Menge zur existenzialen Analytik des Man — 252**
 - 13.1 Kierkegaards Menge und Heideggers Man — 256
 - 13.2 Kierkegaards Spuren in Heideggers Verfallen — 261
 - 13.3 Die Menge als Zeiterscheinung und das Man als Existenzial — 268
 - 13.4 Zusammenfassender Vergleich von Kierkegaards Menge und Heideggers Man — 275
- 14 Selbst und Dasein — 276**
 - 14.1 Das Selbst in *Die Krankheit zum Tode* und das Dasein in *Sein und Zeit* — 277
 - 14.2 Grundbestimmungen des Daseins — 283
 - 14.3 Der Begriff der Existenz — 285
 - 14.4 Zusammenfassender Vergleich von Kierkegaards Selbst und Heideggers Dasein — 290
- 15 Die Zeitlichkeit des Daseins — 291**
 - 15.1 Heideggers Entdeckung der Zeitlichkeit — 292
 - 15.2 Sich-vorweg und Zukunft — 296
 - 15.3 Geworfenheit, Gewesenheit und Wiederholung — 299
 - 15.4 Gegenwärtigen und Augenblick — 303
 - 15.5 Zusammenfassender Vergleich von Heideggers und Kierkegaards Bestimmungen der Zeitlichkeit — 309
- 16 Die Endlichkeit der Zeitlichkeit — 311**
 - 16.1 Heideggers Entdeckung des Seins zum Tode — 312
 - 16.2 Die existenzielle Vorzeichnung des Seins zum Tode — 314
 - 16.3 Exkurs: Kritik an Heideggers Konzeption des Seins zum Tode — 324
 - 16.4 Zusammenfassender Vergleich von Heideggers und Kierkegaards Überlegungen zum Tod — 327
- 17 Die Konzeptionen der Angst und ihre anthropologischen Grundlagen — 329**
 - 17.1 Heideggers Erwähnungen Kierkegaards im Kontext der Angst — 330
 - 17.2 Furcht und Angst — 331
 - 17.3 Die Funktion der Angst und die Bestimmung des Nichts — 336
 - 17.4 Zusammenfassender Vergleich von Heideggers und Kierkegaards Konzeptionen der Angst — 341

- 17.5 Die anthropologischen Grundlagen von Kierkegaards Selbst und Heideggers Dasein — **342**
- 18 Die Rolle der Geschichtlichkeit — 348**
 - 18.1 Geschichte bei Kierkegaard — **348**
 - 18.2 Heideggers Entdeckung der Geschichtlichkeit — **352**
 - 18.3 Die Geschichtlichkeit in *Sein und Zeit* — **357**
 - 18.4 Vergleichende Kritik der Geschichte bei Kierkegaard und der Geschichtlichkeit bei Heidegger — **362**
- 19 Dasein als Mitsein und Miteinandersein: Die Frage des Sozialen — 365**
 - 19.1 Vorschlag einer Systematisierung von Heideggers Analysen der Sozialität — **367**
 - 19.2 Eigentliches Selbstsein: Das Wählen der Wahl — **370**
 - 19.3 Eigentliches Mitsein: Fürsorge und Liebe — **379**
 - 19.4 Eigentliches Miteinandersein: Das Dasein des Volkes — **392**
 - 19.5 Zusammenfassung von Kierkegaards Rolle für Heideggers Verständnis von Sozialität — **398**

C Das seinsgeschichtliche Denken des späteren Heideggers

- 20 Nachbetrachtungen zur existenzialen Analytik — 405**
 - 20.1 Kierkegaard und die existenzialistische Interpretation von *Sein und Zeit* — **405**
 - 20.2 Die Geschichte des Existenzbegriffs — **410**
 - 20.3 Heideggers zweite Schelling-Vorlesung — **414**
 - 20.4 Exkurs: Die Pseudonymität bei Kierkegaard — **423**
- 21 Die Einordnung Kierkegaards in der Geschichte der abendländischen Metaphysik — 426**
 - 21.1 Theologe – Philosoph – religiöser Denker — **426**
 - 21.2 Kierkegaards Verhältnis zu Hegel — **429**
 - 21.3 Das Verhältnis von Kierkegaard und Nietzsche — **435**
 - 21.4 Die Einordnung Kierkegaards in der Seinsgeschichte — **445**

- 22 Die Frage nach der Grundabsicht von Kierkegaards Denken — 455**
- 22.1 Die Auszeichnung von Kierkegaards Denken — 455
- 22.2 „Mein Verhältnis zu Kierkegaard“ — 458
- 22.3 Kierkegaards Christlichkeit — 460

D Zusammenfassung

- 23 Die Wandlungen von Heideggers Kierkegaard-Bild — 471**
- 23.1 Die produktive Auseinandersetzung der frühen Freiburger Vorlesungen — 471
- 23.2 Die Ablehnung der Marburger Jahre — 472
- 23.3 Die enthusiastische Affirmation Anfang der 1930er — 474
- 23.4 Die historische Einordnung in der Seinsgeschichte — 475
- 23.5 Das Desinteresse der Spätphase — 477

Anhang

Kurzbiographien der wichtigsten Kierkegaard-Vermittler — 481

Abkürzungs- und Siglenverzeichnis — 487

Siglen — 487

Abkürzungen — 488

Literaturverzeichnis — 489

Primärliteratur — 489

Übersetzungs- und Rezeptionsgeschichte — 491

Sekundärliteratur — 501

Personenregister — 516